

Strategie DS Chance

Factsheet für den Monat Oktober 2020



Strategiedepotdaten

Anlagestrategie:	Aktienorientiert
Depotführende Stelle:	Fil Fondsbank GmbH
Start:	01.06.2013
Einmalanlage:	ab 10.000,00 €
Verlustschwelle :	10 %
Sparplan:	ab 100,00 € je Ausführung, wenn Einmalanlage erfolgt ist (Turnus mtl./viertelj./halbj./jährlich)
Einstiegsgentgelt:	2,38 % einschl. Umsatzsteuer *
Strategiedepotvergütung:	1,9635% p.a. einschl. Umsatzsteuer **
Abrechnungszeitraum:	quartalsweise per 31.03./30.06./30.09. und 31.12.
Performance-Fee:	20 % p.a. der Outperformance zur Benchmark (ohne High Watermark), jährliche Berechnung
Zuwendungen:	der entsprechenden Zielfonds *** Vollständige Gutschrift auf den Kundendepots ****
Depotführungsentgelt:	45,00 € p.a.
Transaktionsentgelt:	In Strategiedepotvergütung enthalten

* einmalig auf Erst-/Folgeinvestitionen in die Strategie
 ** All-in-Fee
 *** siehe Verkaufsprospekt
 **** abgeltungssteuerpflichtig

Anlagestrategie

Diese Anlagestrategie ist für risikobereite Privatanlegerinnen / Privatanleger geeignet, deren vorrangiges Ziel es ist, die Chancen für eine langfristig höhere Wertsteigerung des eingesetzten Kapitals offensiv zu nutzen. Die Anlegerin / der Anleger muss bereit sein, jederzeit höhere Risiken aus Kursschwankungen und in bestimmten Marktphasen auch größere Verluste in Kauf zu nehmen. Die Anlegerinnen / Anleger müssen über mindestens Basiskennnisse oder Erfahrungen in Wertpapieren haben. Das Anlageziel dieser Vermögensanlage ist breit gestreut, es kommen hier zweckgebundene Investition, Tilgungsträger, Entnahmeplan, Kapitalzuwachs renditeorientiert oder kurzfristige Gewinnerzielungsabsicht in Betracht. Der Anlagehorizont hängt von dem jeweiligen Anlageziel der Anlegerin / des Anlegers ab, als zweckgebundene Investition, Tilgungsträger oder Entnahmeplan eignet sich nur ein Anlagehorizont von über 5 Jahren, für den renditeorientierten Kapitalzuwachs ist sind es mindestens 3 Jahre, im Rahmen der Anlage mit kurzfristiger Gewinnerzielungsabsicht liegt der Anlagehorizont bei 1 Jahr. Das Nettovermögen der Anlegerin / des Anlegers muss deutlich über dem Anlagewert liegen. Die Anlegerin / der Anleger muss den Verlust großer Teile des Anlagebetrages finanziell tragen können.

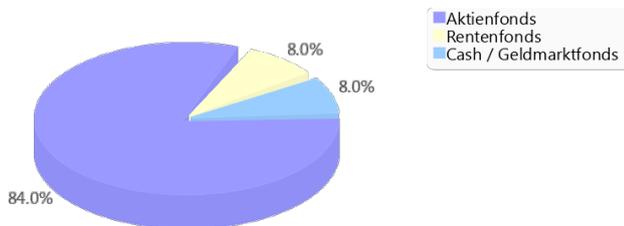
Wertentwicklung* (in Prozent)

Jahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Gesamt	-2.97	5.72	6.37	10.34	11.39	-13.82	23.40	-0.47
Vergleichswert**	3.48	6.00	6.00	6.02	6.00	6.00	6.00	4.99
Mehrertrag	-6.45	-0.28	0.37	4.32	5.39	-19.82	17.40	-5.46

	Jan	Feb	Mar	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt	Vergleichswert**	Mehrertrag
2019	6.04	2.63	1.31	1.77	-4.15	4.04	2.81	-0.21	0.98	1.26	2.23	2.83	23.40	6.00	17.40
2020	-1.01	-6.87	-15.05	13.85	5.51	3.45	2.58	2.77	-1.70	-1.31	-	-	-0.47	4.99	-5.46

* Berechnung der Wertentwicklung erfolgte beispielhaft für ein Depot mit einer Anlagesumme von 10.000,00 € unter Berücksichtigung der angefallenen Kosten (Strategiedepotvergütung). Das Einstiegsgentgelt, eine evtl. anfallende Performance-Fee sowie weitere Kosten von Drittstellen wie z. B. der depotführenden Stelle (Depotführungsgebühren etc.) sind darin nicht berücksichtigt.
 Die Angaben in den Feldern "Gesamt", "Vergleichswert" und "Mehrertrag" stellen die für das jeweilige Jahr kumulierten Werte dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.
 ** 6 % p.a.
 Wertentwicklung 2013 für den Zeitraum Juni - Dez

Depotstruktur per 31.10.2020



Risikohinweis

Der Vermögensverwalter kann jederzeit Anpassungen im jeweiligen Muster-Fondsportfolio vornehmen. Diese Anpassungen werden dann in Abhängigkeit der jeweiligen Cut-Off-Zeiten und Abwicklungsmodalitäten der einzelnen Fonds im persönlichen Kundendepot bei der depotführenden Stelle nachvollzogen. Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Aufgrund von Marktschwankungen können sich im Zeitverlauf bis zum nächsten Anpassungstermin bzw. Rebalancing Abweichungen zu der beschriebenen Anlagestrategie ergeben.

Rechtliche Hinweise: Die hier dargestellten Inhalte werden Ihnen lediglich als Information zur Verfügung gestellt und dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung der DFP Deutsche Finanz Portfolioverwaltung GmbH weder ganz noch teilweise kopiert werden. Dies betrifft insbesondere die Einstellung bzw. Vervielfältigung dieser Informationen ganz oder teilweise auf Internetseiten. Diese Informationen richten sich ausschließlich an Kunden, die ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Nicht zugriffsberechtigt sind insbesondere Kunden, die ihren Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada oder Großbritannien haben. Die Inhalte, insbesondere auch Produktinformationen sowie Ausarbeitungen / Veröffentlichungen oder Einschätzungen von Wertpapieren, dienen ausschließlich zur Information. Die Inhalte stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar. Sie sollen lediglich Kunden und Interessenten über das Produkt "DS Chance" informieren und kann die anleger- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen. Alleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, der aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als acht Monate ist - der aktuelle Halbjahresbericht) zu den jeweils in der Strategie hinterlegten Investmentfonds.

Strategie DS Chance

Factsheet für den Monat Oktober 2020



Risiken

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kursrückgängen führen
- Rentenfonds: Renditeanstieg bzw. Kursverluste auf den Rentenmärkten und / oder Erhöhung der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Generelle Risiken bei Anlagen in Investmentfonds, wie z. B. Länder-, Emittenten-, Ausfall- und Kontrahentenbonitätsrisiken
- Ggfs. Einsatz derivativer Finanzinstrumente
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage unter den Anschaffungswert fällt

Chancen

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kurssteigerungen führen
- Rentenfonds: Renditerückgang bzw. Kurssteigerungen auf den Rentenmärkten und / oder Rückgang der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage über den Anschaffungswert steigt

Größte Positionen (Werte des Vormonats)

Earth Gold Fund UI (EUR R)	13,00%	(13,00%)
Schroder ISF Japanese Equity EUR Hedged A	12,00%	(12,00%)
Castell Euro ZinsErtrag K	8,00%	(8,00%)
ERSTE RESERVE EURO EUR R01 (VT)	8,00%	(8,00%)
MainFirst Top European Ideas B	7,00%	(7,00%)
Quantex Global Value Fund EUR R	7,00%	(7,00%)
Magna New Frontiers Fund D dis EUR	6,00%	(6,00%)
Templeton Asian Smaller Companies Fund	6,00%	(6,00%)
Threadneedle (Lux) European Smaller	6,00%	(6,00%)
JPM Emerging Markets Small Cap A (perf)	5,00%	(5,00%)
Magellan C	5,00%	(5,00%)
BNP Paribas Funds Russia Equity C	4,00%	(4,00%)
Allianz Wachstum Europa A (EUR)	3,00%	(3,00%)
ACATIS Champions Select - Acatis Aktien	2,00%	(2,00%)
Long Term Investment Fund (SIA) - Natural	2,00%	(2,00%)
Sonstige	6,00%	(6,00%)

Neu aufgenommen

Position liquidiert

reduziert

aufgestockt

Marktkommentar zur Strategie

Das Strategiedepot DS Chance gab im Oktober um -1,31 Prozent nach.

Mit dem Herbst stiegen die Corona-Neuinfektionen in der westlichen Welt wieder stark an und haben in vielen Ländern die Höchststände vom Frühjahr teils deutlich übertroffen. Die Lockdowns und Kontaktbeschränkungen in Europa führten zu Verkäufen an den Börsen und zunehmend wird die Sorge größer, dass die wirtschaftliche Erholung abgewürgt werden könnte. Vor allem zyklische Werte gaben nach, während die Corona-Gewinneraktien wie zum Beispiel die großen Techwerte sich deutlich besser behaupteten. So kam es aufgrund der unterschiedlichen Branchengewichtungen auch zu einer Outperformance der US-Aktien gegenüber den europäischen Pendanten. Der US-Wahlkampf rückte stärker in den Fokus der Marktteilnehmer und die Anleger zeigten sich vorsichtig hinsichtlich des Wahlausgangs. Belastend waren die gescheiterten Gespräche vor der Wahl über ein neues Konjunkturpaket, aber so kurz vor der Entscheidung wollten sich weder Republikaner noch Demokraten festlegen. Trotz der höheren Unsicherheit konnte der Goldpreis kaum profitieren und beendete den Monat in etwa da, wo er ihn begonnen hatte.

Portfoliokommentar zur Strategie

Im Oktober konnten der Schroder ISF Greater China, der Magna New Frontier Markets und der Templeton Asian Smaller Companies am stärksten zulegen. Im Berichtsmonat gab es keine Veränderungen im Portfolio. Der Anteil der positiv und negativ performenden Fonds hielt sich die Waage, Investments in Schwellenländer entwickelten sich positiv, konnten aber die höheren Verluste der Bereiche Europa und Rohstoffe nicht ausgleichen.